

Erste FutureFood-Konferenz in Anklam

Alternative Proteinquellen für gesunde Ernährung –Regionale Highlights aus der Ernährungsbranche (25.Okt. 2023)

Die Entwicklung alternativer Proteinquellen spielt eine wichtige Rolle angesichts der Herausforderungen, vor denen wir in Bezug auf Ernährung und Nachhaltigkeit stehen. Der wachsenden Weltbevölkerung, dem Klimawandel und dem steigenden Bedarf an Ressourcen können mit neuen Technologien, Proteinquellen und Produktinnovationen begegnet werden.

Alternative Proteinquellen wie pflanzliche Proteine aus der Lupine oder Leindotter, Algen, Pilzfermente, Insekten oder Zellkulturfleisch haben das Potenzial, die Abhängigkeit von konventionellem tierischem Eiweiß zu verringern und eine nachhaltigere Ernährung zu fördern. Sie benötigen oft weniger Land, Wasser und Energie und können gleichzeitig eine hohe Nährstoffdichte und -sicherheit aufweisen.

Die Fachkonferenz mit 50 TeilnehmerInnen zeigt diverse regionale Beispiele von A wie Algenpower bis Z wie Zuckerrübenschnitzel, die nicht mehr in der Grundlagenforschung stecken, sondern schon zusammen mit Unternehmen in der Prototypenentwicklung und Marktvorbereitung sind. Im wahrsten Sinne wird auch über den Teller rand nach Hamburg geschaut, wie sich dort die Akteure zu einem FutureFood-Campus zusammenschließen und die komplette Ernährungs-Wertschöpfungskette neu aufsetzen.

FutureFood wird vom ZELT – Kompetenzzentrum für „Bioökonomie, nachhaltige Lebensmittelproduktion und gesunde Ernährung in Mecklenburg-Vorpommern“ im Rahmen des, vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten, RUBIN-Bündnisses MaltFungiProtein veranstaltet. FutureFood bietet Unternehmen, Projektträgern und weiteren Akteuren aus der Region eine wichtige Informations- und Vernetzungsplattform.

Ein Ausstellungsbereich präsentiert zusätzliche Informationen, wie regionale Hersteller mit Hilfe von Forschung und Entwicklung, alternative Proteinquellen in Produkte umwandeln und hält Möglichkeiten zum Probieren bereit.



Nachfragen und Medienmaterial:

Steinbeis-Forschungszentrum Technologie-Management Nordost

Am Wendländer-Schild 7, 18055 Rostock

www.steinbeis-nordost.de